



Der Kettenhund.

Hört Ihr wie der Phylax winselt,
Wie er bettelt, wie er pinselt,
Hat lange nicht den Wald gesehn,
Will gern einmal spazieren gehn.
Ein Weilchen hört der Hans in Ruh
Dem kläglichen Geheule zu,
Dann aber ward die Noth zu groß,
Die Kette nimmt er, macht ihn los.
Als nun darauf nach vielen Stunden
Die Mutter nicht mehr vorgefunden
Den Wächter, der das Haus bewacht,
Spricht sie: „Wer hat diesen Streich erdacht,
Den Kettenhund hier losgemacht?
Der darf nun nicht zu Bette gehn
Und muß die Nacht hier Schildwach stehn,